



A N T R A G

Messehallen Vorplatz (Eingang Ost): Nutzung für Veranstaltungen prüfen

Der Gemeinderat möge beschließen:

dass die zuständigen Magistratsabteilungen beauftragt werden, den Vorplatz der Messehallen im Bereich Eingang Ost auf seine Eignung für Veranstaltungen zu prüfen. Im Rahmen der Prüfung sind die Eignung des Platzes auf unterschiedliche Veranstaltungsformate zu berücksichtigen und mit der CMI (Congress und Messe Innsbruck GmbH) Gespräche über mögliche Nutzungen zu führen.

Begründung

Die CMI ist 100% Tochter der Stadt Innsbruck. Der Vorplatz, der im Zuge des Neubaus entstanden ist, wurde teilweise mit einem Kobel überdacht und ist ein "Un-Ort" der häufig ungenützt bleibt. An Messe freien Tagen könnte dieser besser genutzt werden, z.B. für Konzerte oder andere Freiluftveranstaltungen und man könnte den Vorplatz beleben.

Durch die Bahntrasse, besteht ein architektonischer Lärmschutz zum Siedlungsraum hinter der Bahnstrecke und der Siedlungsraum in unmittelbarer Nähe des Vorplatzes ist nicht sehr dicht. Die Anbindung durch öffentliche Verkehrsmittel ist bereits jetzt sehr gut. Zudem könnten für Veranstaltungen die Infrastruktur (z.B. Sanitäreanlagen, Elektronik etc.) der Messehallen genützt werden.

Wenn eine Entzerrung der Veranstaltungen von Marktplatz auf die ganze Stadt tatsächlich gewünscht wird, sollten alle Optionen geprüft werden, dieser Platz wäre eine solche Option.

Bedeckung: Erfolgt im Rahmen der Arbeitszeit der Magistratsabteilungen.

Mag. Julia Seidl